



Gut informiert, gut gearbeitet

Unsere Kundens Schulungen helfen weiter

Auch 2008 hatten wir, neben den täglichen Produkt-einweisungen und der Vielzahl an IPAF-Seminaren, ein spezielles Thema, dessen wir uns angenommen haben. Im April hieß es während unserer Kunden-schulungstage „War der Staatsanwalt schon bei Ihnen?“. Mehr als 140 Kunden ließen sich über die gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Anforderungen informieren und deren Lücken aufzeigen. Gleichzeitig wurden sie und ihre Mitarbeiter auf die Arbeitsbühnen geschult. Geübt wurde der sichere Umgang mit Arbeitsbühnen, Gebote und Verbote im Umgang mit Arbeitsbühnen erläutert und die gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Anforderungen vermittelt. Nach den abschließenden praktischen Übungen erhielten alle Teilnehmer Ihren Schulungsnachweis für die durchgeführte Unterweisung. Zwei interessante Tage, die allgemein ein positives Echo fanden. Auch 2009 werden wir wieder Kundens Schulungstage durchführen. Über den genauen Termin werden wir Sie separat informieren.



Eine Camera für ein Foto!

Schicken Sie uns Bilder Ihrer Arbeit

Unsere Arbeitsbühnen sind immer wieder in verschiedensten Branchen, bei unterschiedlichsten Einsätzen beteiligt – das sollte man dokumentieren. Deshalb haben wir die Aktion „Kuhnle im Einsatz“ ins Leben gerufen: Senden Sie uns ein Bild Ihrer Arbeit mit einer Kuhnle Arbeitsbühne.

Die drei originellsten Einsendungen gewinnen tolle Preise:

- 1. Preis:** eine Digitalkamera Canon Ixus 80
- 2. Preis:** eine IPAF-Schulung im Wert von 200 Euro
- 3. Preis:** ein kostenloser Vorfür-Tag mit der neuen 22 m LKW-Bühne WTB 220

Senden Sie Ihre Bilder mit den entsprechenden Angaben bis spätestens 31.10.2009 per E-Mail an info@kuhnle.eu. Die besten Einsendungen werden prämiert und auf der Kuhnle Website veröffentlicht.

Wir freuen uns auf Ihre Bilder!



Welche Information braucht man wann?

Schulung. Unterweisung. Einweisung.

Was wird vom Gesetzgeber gefordert, wann bin ich ausreichend informiert, welche Information brauche ich wann, wenn ich eine Arbeitsbühne bedienen möchte? Es gibt eine Vielzahl von Begriffen, hier die wichtigsten kurz erklärt:

Die Unterweisung: Mitarbeiter müssen über mögliche Gefahren beim Umgang mit ihren Arbeitsmitteln – also auch Arbeitsbühnen – aufgeklärt werden. Dies nennt der Gesetzgeber „angemessene Unterweisung“. Zuständig ist der Unternehmer, der seine Mitarbeiter mit der Durchführung einer Aufgabe betraut. Diese Unterweisung muss mindestens einmal jährlich durchgeführt und auch dokumentiert werden.

Die Einweisung: Der Gesetzgeber kennt diesen Begriff nicht. Eine Einweisung ist die Erklärung der Funktionen und Bedienung einer speziellen Maschine. Es ist zwar nicht vorgeschrieben, aber höchst sinnvoll, wenn der tatsächliche Bediener eingewiesen wird.

Die Schulung: Geht weiter als eine reine Einweisung. Sie ist ein strukturierter Prozess, der den Teilnehmern Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, damit sie ihre Arbeitsgeräte einsetzen können. Das geht nicht in 10 Minuten. Ein geschulter Bediener einer Arbeitsbühne weiß zum Beispiel, dass er vor dem Einsatz eine Maschinenprüfung macht. Dass er den Einsatzort inspizieren muss. Wie Stützausleger, Stabilisatoren oder Unterlegplatten korrekt eingesetzt werden muss. Wie man sicher arbeitet. Das ist mehr, als das Erkennen von Knöpfen und Hebeln und sollte eigentlich die Basis der Arbeit mit Arbeitsbühnen sein.

Fazit: Die Unterweisung ist gesetzlich vorgeschrieben. Die Einweisung ist notwendig, um die spezielle Arbeitsbühne kennen zu lernen. Aber die Schulung ist für jeden verantwortlichen Arbeitgeber ein sicherheitsrelevantes und Effizienz steigendes Muss.



Das KUHNLE-Team: von links nach rechts: Michael Pavlevski, Tim Klaffke, Susanne Kuhnle, Harald Kuhnle, Hasametaj Din, Georg Bartesch.

Impressum

Herausgeber:
Redaktion:
Verantwortlicher:
Konzept/Layout:

Kuhnle Arbeitsbühnen GmbH · Fellbach
Harald Kuhnle · Stefanie Kölz
Harald Kuhnle
Möller Art Direction
Werbeagentur · www.moellerart.de
Koelzkonzept
Möller Art Direction



Kuhnle GmbH Arbeitsbühnen · Robert-Bosch-Straße 8
70734 Fellbach · Tel 07 11/58 56 62-0 · Fax 07 11/58 56 62-23
Geschäftsführer: Harald Kuhnle · Amtsgericht Waiblingen HRB 899
kontakt@kuhnle.eu · www.kuhnle.eu



KUHNLE news

... ganz oben arbeiten!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Qualität kann man weiterempfehlen

Die KUHNLE-AKTION 2008:

Weitersagen!
Ihre Empfehlung
ist uns was wert!



Wir wollen, dass Sie es besser haben



Mit unseren Arbeitsbühnen können Sie zuverlässig ganz oben arbeiten. Aber das ist uns noch lange nicht genug. Denn wir möchten, dass Sie besser arbeiten können. Sicherer. Komfortabler. Einfacher. Günstiger. Darum machen wir uns Tag für Tag Gedanken, wie wir unsere gute Zusammenarbeit noch weiter stärken können. Zum Beispiel, indem wir Ihnen mehr Service und Sicherheit bieten und immer neue Produkte in unser Angebot aufnehmen. Oder indem wir Ihnen – mit unserer neuen Aktion „Weiterempfehlen“ – Ihre Empfehlungen und Ihre Treue vergelten. Partnerschaft ist ein Geben und Nehmen. Und das heißt bei uns: Sie nehmen unsere Dienstleistungen in Anspruch und wir geben Ihnen tagtäglich die Gelegenheit, zufrieden mit unserer Leistung zu sein!



Harald Kuhnle



Die schönste Bestätigung für die eigene Leistung ist es, wenn neue Kunden auf Empfehlung kommen. Das heißt, dass die bestehenden Kunden zufrieden sind – mit Angebot, mit Service, Partnerschaft. Das Unternehmen profitiert doppelt: der Kunde bleibt treu und sorgt für neue Kunden. Und der Tippgeber? Für ihn ist es ein großer Vertrauensbeweis in die empfohlene Firma – denn er wird mit in die Verantwortung genommen und wenn alles gut geht, erhält am Ende nichts als ein anerkennendes „Danke für den guten Tipp“?



Wir bei Kuhnle möchten daher, dass unsere Kunden von Anfang an profitieren. Mit unserer Aktion „Weiterempfehlen“ belohnen wir jeden Tippgeber. Für jeden neuen Kunden, der aufgrund einer Empfehlung eine Arbeitsbühne bei uns mietet, bekommt der Empfehler einen Gutschein, den er in jedem Mediamarkt einlösen kann.

Qualität en miniature:

Unsere Arbeitsbühnen-Modelle

Wir haben die Technik verkleinert und die Faszination vergrößert: unsere beiden hochwertigen Arbeitsbühnen-Modelle sind bis ins Detail genau unseren Originalmodellen nachgebildet. Aus hochwertigem Metall und in bester Qualität. Ob zum Üben, Ansehen, Spielen – die Kuhnle-Modelle sind ein Gewinn für Jung und Alt. Sollten Sie Interesse an einem der beiden Modelle haben, dann rufen Sie uns einfach an!

... ganz oben arbeiten!

Arbeiten auf engstem Raum. Die Alternative zum Rollgerüst: Leonardo!



Jetzt können Sie mit Kuhnle auch in Innenräumen nahezu grenzenlos ganz oben arbeiten: unser platzsparender und flexibler Personenlift Leonardo ist die ideale Alternative zu Rollgerüsten, Leitern und herkömmlichen Scherensarbeitsbühnen. Extrem wendig, extrem schmal und extrem leicht lässt sich das „italienische Genie“ flexibel im Innenbereich einsetzen – er passt sogar in die meisten Aufzüge!



Leonardo bringt Sie auf eine Arbeitshöhe bis zu 5 Metern. Mit 450 kg Gewicht und satten 180 kg Zuladung bietet er eine breite Palette an Anwendungsmöglichkeiten. Praktisch auch der Antrieb: die zwei 12V-Hochleistungsbatterien ermöglichen mit 250 Arbeitsgängen mehr als an einem normalen Arbeitstag verlangt wird. Mit einfachen Rampen ist er sogar in der Lage, Treppen zu steigen. Sein Steigvermögen von 35% lässt ihn auch einfach auf alle LKWs und sogar auf Kleinbusse klettern. Die Zukunft gehört Leonardo!

Sagen Sie „Sicherheit“!

Freisprecheinrichtungen in jeder Kuhnle-Selbstfahrer-Bühne.



Ihre Sicherheit schon auf dem Weg zur Arbeit – das ist unser Ziel. Deshalb haben wir jetzt alle Selbstfahrer-Bühnen mit Freisprecheinrichtungen ausgestattet. Denn Telefonieren am Steuer gehört mit zu einer der Unfallursachen im Straßenverkehr: sprechen, zuhören, lenken, schalten, auf den Straßenverkehr achten – all das geht einfacher, wenn man nicht auch noch das Handy in der Hand halten muss.



Kinder gesund radeln

Kuhnle bei der Tour Ginkgo 2008

Vom 17. – 19.07.2008 fand die Wohltätigkeits-Radtour „Tour Ginkgo“ der CHRISTIANE EICHENHOFER STIFTUNG für kranke Kinder statt. Diese jährlich stattfindende Tour Ginkgo ist eine dreitägige Radtour, an der neben Prominenten aus Wirtschaft, Politik, Sport, Funk und Fernsehen auch „normale“ sozial- und Radsport-Engagierte teilnehmen.

In diesem Jahr ist der Förderkreis für krebskranke Kinder Karlsruhe die begünstigte Organisation. Mit den gesammelten Geldern soll in diesem Sommer der Grundstock gelegt werden für den Bau eines neuen, hellen, sonnigen Kinderpavillons mit Rückzugsmöglichkeiten direkt neben der Kinderklinik. Zu den regelmäßigen Teilnehmern der Tour haben in der Vergangenheit der Profi-Fußballer Karl Allgöwer, die Boxer Peter Hussing und Rene Weller, der Querfeldeinfahrer Mike Kluge, der Leichtathlet Guido Kratschmer, der Schauspieler Peter Schell und Ulrike Folkerts gehört.



Auch die Firma Kuhnle mit Harald Kuhnle engagiert sich seit Jahren für diese sportliche Art, Gutes zu tun. Auch dieses Jahr blieb es nicht bei der reinen Teilnahme. Beim Fellbacher Maikäferfest war Kuhnle mit einer Arbeitsbühne vor Ort, um allen Besuchern einen Blick über den Bauzaun auf das neu entstehende Rathaus Carree zu ermöglichen. Gesponsert von der Werbegemeinschaft Rathaus Carree konnte so ein Betrag von 400 € gesammelt werden. Zusammen mit den Erlösen einer Veranstaltung bei der Firma Elektro Wilhelm in Weinstadt konnte Harald Kuhnle so beim Etappenstopp in der Kinderklinik Karlsruhe einen Spendenbetrag von 673,08 € an Frau Christiane Eichenhofer übergeben. Insgesamt wurden während der dreitägigen Tour mehr als 120.000 Euro gesammelt.

Information auf einen Klick

Kuhnle im Internet

Wie kann man einfach und schnell alles Wesentliche über Arbeitsbühnen, Sicherheit & Co erfahren? Ganz einfach: auf unserer Internetseite finden Sie alle Informationen, die Sie brauchen. Sie haben einen kompletten Überblick über unseren Fuhrpark inklusive aller wichtigen Daten. So können Sie schon vorab die für Sie passende Arbeitsbühne auswählen. Oder Sie finden per Schnellsuche das Richtige. Und das Beste: Sie können sofort anfragen, ob die Bühne an Ihrem Wunschtermin frei ist und diese dann gleich reservieren. Willkommen im Serviceparadies:

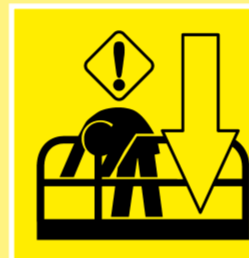
www.kuhnle.eu

Neues von der Sicherheit



Der weltweit agierende Dachverband der Arbeitsbühnenbranche IPAF engagiert sich seit langem für die bessere Ausbildung des Bedienpersonals. Ihr qualifizierter Ansprechpartner zum Thema Sicherheit und Schulung im Raum Stuttgart: Kuhnle. Auch 2008 gibt es wieder einiges zu berichten: zum Beispiel feierte die IPAF 25jähriges Jubiläum und hat heute über 550 Mitglieder weltweit. Der Tag der Arbeitsbühnensicherheit fand im Juni im Daimlerwerk Würth statt und stand im Zeichen der Kommunaltechnik und der Benutzung von Arbeitsbühnen im öffentlichen Raum.

Für Baumpfleger gibt es ein neues Handbuch: die IPAF empfiehlt den Sicherheitsleitfaden Arboriculture MEWP Operators Guide (AMOG) 2008: Safe Use of Mobile Elevating Work Platforms (MEWPs) in Arboriculture (Leitfaden für den sicheren Einsatz mobiler Hubarbeitsbühnen in der Baumpflege), herausgegeben von der britischen Arboricultural Association. Und die IPAF angeschlossenen Hersteller haben sich auf ein neues Symbol geeinigt, das die Position der Notsteuerung deutlich sichtbar kennzeichnet. Wer gerne mehr Informationen über diese und weitere Themen hätte, ist im Internet genau richtig:



www.ipaf.org/de

Mehr Platz im Korb

45m-Bühne mit Powerliftsystem

Die 45m-Allradbühne ist die optimale Lösung für das Arbeiten mit sperrigen Gütern.

Mit dem optionalen WUMAG Powerlift-System wird das Handling flächiger Außenlasten wie Glasfassaden sicher und problemlos – denn diese werden einfach außen am Korb befestigt. Das macht den Korb stabil und ermöglicht die Beladung vom Boden aus. Lasten bis zu 600 kg können so zusammen mit dem Montagepersonal befördert werden.

Die Powerlift Elemente sind beliebig untereinander kombinierbar, auch die Montage von Flutlichtanlagen, Film/Fernsehkameras, Sende-Antennen, sowie Möbeltransporte, Fassadenbauarbeiten, Montage von Fenstern und Glasflächen, usw. ist möglich.



NEU bei Kuhnle!

Mehr Reichweite, mehr Leistung

Kuhnle WT 300 und WT 220

Ideal für Baumpflege-, Montage-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten: Die kompakte und wendige Premium-Arbeitsbühnen **Kuhnle WT 300** mit 7,49t. Die Vorteile: Extrem hohe Nennlast von 350 kg. Der Korb am beweglichen Korbarm ist um 80° drehbar. Mit den variabel ausfahrbaren H-Stützen hat man mehr Reichweite und kann die Kuhnle WT 300 in jeder Umgebung aufstellen. Und: Die Bedienung über das bewährte Grafikdisplay-Steuerpult ist denkbar einfach.



Spitzenreiter ist die neue 22 m-Hubarbeitsbühne **Kuhnle WT 220** in der 3,5 t- Klasse mit einer maximalen Reichweite von 14 m bei 100 kg. Sie steht sicher auf jedem Gelände dank des ausgleichenden Stützenhubes bei bis zu 2° Aufstellneigung! Äußerst kompakt in Transportstellung, ist sie ideal für enge Gassen und Höfe! Mehr Sicherheit inklusive: Der Zugang zum Aluminium-Arbeitskorb ist am Heck – das schützt vor Verkehr und erleichtert den Zustieg bei wandparalleler Aufstellung.

Stark im Gelände! 15 m Dieselschere

Perfekt, wenn es weniger auf Zugangsreichweite und -höhe ankommt, sondern auf hohe Tragfähigkeit und eine geräumige Plattform. Die Vorteile auf einen Blick:

- Hydraulische, selbstnivellierende Abstützung, damit kann die Plattform auch in Schräglage oder schieferem Gelände automatisch ausgerichtet werden und Ihre Mitarbeiter eben und sicher stehen.
- Beidseitige Plattformverlängerung um 1m vergrößert die Plattform bis auf 5,91 m, damit große Flächen schneller bearbeitet werden können.
- Geländegängig durch Allrad, hydraulische Differentialsperre und Bodenfreiheit von 27 cm
- Große Plattform trägt Personen und Material bis 700 kg.
- Geringe Breite von nur 2,25 m und geringe Durchfahrthöhe von 2,77 m in abgeklapptem Zustand erleichtern den Transport.
- Besonders geeignet für Einsätze im Hallenbau, Stahlbau, Fassadenbau, bei der Montage von Toren oder Fenstern, Maler und Lackierarbeiten.
- Erhöhte Sicherheit durch Überlastschalter
- Enger Wendekreis für ausgezeichnete Manövrierfähigkeit



Der Profi für hohe Lagerhallen

12 m schale Elektroschere

Die ideale Lösung für Zugangstechnik im Hochregallager oder bei beengten Platzverhältnissen: mit maximaler Arbeitshöhe von 12,40 mtr. und einer Breite von nur 98 cm sind diese selbst fahrenden Elektro-Scheren-Arbeitsbühnen für engste Raumverhältnisse ausgelegt. Der extrem starke Lenkeinschlag von fast 90 Grad ermöglicht ein Wenden fast auf der Stelle. Die Reifen sind markierungsfrei – selbst auf empfindlichsten Böden sieht man keine Spuren. Mit der stufenlos ansprechenden Proportionalsteuerung mit Joystick kann man millimetergenau navigieren.

Die Plattformlänge kann einfach bis auf 3,71 m erweitert, und bei Bedarf mit vollen Gewicht belastet werden. Das Bedienpult wird an jeder Stelle des Plattformgeländers eingehängt oder als Fernbedienung benutzt. Und für Transport und niedrige Durchfahrten klappt man einfach das Geländers ab. Das ermöglicht völlig neue Einsatzgebiete wie Montagearbeiten an Antennen und Satellitenanlagen, Möbeltransporte, Fassadenbauarbeiten, Montage von Fenstern und Glasflächen, usw.

